

## Geologie-Newsletter OKTOBER und NOVEMBER 2008

Der Newsletter erscheint zu Beginn eines Monats; er informiert über Neuerscheinungen, Termine (Vorträge, Tagungen, ...) und andere Aktivitäten der Geologischen Bundesanstalt ([www.geologie.ac.at](http://www.geologie.ac.at)) in Kooperation mit den Initiativen im Rahmen des „Internationalen Jahres des Planeten Erde“ ([www.geologie-ist-alles.at](http://www.geologie-ist-alles.at)).

## GBA-NEUERSCHEINUNG

### Geologische Spaziergänge Wien

Das von Herbert Summesberger & Robert Seemann mit einem Beitrag von Andreas Rohatsch verfasste Buch hat die Dekorgesteine von Fassaden der Wiener Innenstadt zum Thema. Die Autoren beschreiben eine Route vom Maria-Theresien-Denkmal zum Stephansdom.

Summesberger; H., Seemann; R. & Rohatsch; A. (Beitr.): Geologische Spaziergänge **WIEN** Innere Stadt - Vom Maria-Theresien-Denkmal zum Stephansdom. - Verlag Geol. B.-A, 64 S., ill., Wien, 2008  
ISBN: 978-3-85316-044-2; EUR 8,50

LINK: <http://www.geologie.ac.at/de/GEOMARKT/publikationen.html>

Erhältlich ab 8. November an der GBA [verlag@geologie.ac.at](mailto:verlag@geologie.ac.at) bzw. im Buchhandel.

**ACHTUNG:** Die Bearbeitung und Auslieferung von Bestellungen erfolgt erst ab 10. November 2008!

### ABHANDLUNGEN der Geologischen Bundesanstalt - Band 62

Dieser Band mit dem Titel „*Veränderter Lebensraum – gestern, heute und morgen*“ erschien anlässlich der DEUQUA-Tagung, die vom 31. August – 6. September 2008 in Wien stattfand. Der Band vereint 63 Artikel (extended abstracts), die großteils farbig illustriert sind.

Reitner, J., Fiebig, M., Neugebauer-Maresch, Ch., Pacher, M. & Winiwarter, V. (Red.): „*Veränderter Lebensraum – gestern, heute und morgen*“ (Tagungsband anlässlich der Tagung der Deutschen Quartärvereinigung e.V., 31. August – 6. September 2008, Universität für Bodenkultur Wien). - Abh. Geol. B.-A, **62**, 279 S., tw. farbig ill., Wien, 2008  
ISBN 978-3-85316-043-5; EUR 45,-

LINK: <http://www.geologie.ac.at/de/GEOMARKT/publikationen.html>

## TERMINE

### Geochemie-Fachsymposium: Donnerstag 6. & Freitag 7. November 2008

Die jeweils ganztägige Veranstaltung trägt den Titel „*30 Jahre angewandte Geochemie in Österreich – Von der klassischen Prospektionsgeochemie zur angewandten Umweltgeochemie*“.

Ort: Vortragssaal der GBA, 1030, Neulinggasse 38.

LINK: <http://www.geologie.ac.at/de/AKTUELLES/tagungen.html>

### Lange Nacht der Forschung: Samstag 8. November 2008

Unter dem Motto „Was alles macht den Reichtum Erde aus?“ präsentiert sich die GBA von 16:30 bis 24:00 Uhr. Im Mittelpunkt steht dabei das 222,45 m<sup>2</sup> große Mosaik von Christian Ludwig Attersee im Foyer der GBA. Zudem werden Publikationen aus dem Verlag der GBA verkauft.

Ort: Foyer der GBA, 1030, Neulinggasse 38

LINK: <http://www.geologie.ac.at/de/GEONEWS/geonews.html>

### **Barbara-Seminar und Barbara-Markt: Mittwoch 3. Dezember 2008**

Beide Veranstaltungen richten sich an LehrerInnen (AHS, ...) und interessierte Laien. Ziel der Vorträge beim Barbara-Seminar (16. 00 bis 18.00 Uhr) und auch beim anschließenden Barbara-Markt (18.00 bis 19.00) ist die Vermittlung aktueller geowissenschaftlicher Themen in verständlicher Form durch die jeweiligen ExpertInnen. Ergänzend gibt es einen Bücherstand mit Neuerscheinungen und eine Führung durch die Schausammlungen des Naturhistorischen Museums.

Ort: Naturhistorisches Museum, Kinosaal, 1010, Maria-Theresien-Platz

INFO: [herbert.summesberger@nhm-wien.ac.at](mailto:herbert.summesberger@nhm-wien.ac.at)

LINK: <http://www.geologie.ac.at/de/AKTUELLES/tagungen.html>

### **10 Jahre Arbeitsgruppe für die Geschichte der Erdwissenschaften**

Von 24. bis 26. April 2009 findet am Landesmuseum Joanneum in Graz die 10. Tagung der AG für die Geschichte der Erdwissenschaften statt. Sie steht unter dem Motto: *"Die Anfänge geologischer Forschung in Österreich"*.

LINK: <http://www.geologie.ac.at/de/AKTUELLES/tagungen.html>

### **10. Internationales Erbe-Symposium**

Die Tagung unter dem Motto *„Das kulturelle Erbe in den Montan- und Geowissenschaften: Bibliotheken - Archive - Museen - Sammlungen“* findet vom 29. September bis 2. Oktober 2009 in Freiberg/Sachsen statt. Thema sind wissenschaftliche Nachlässe und nicht publizierte Manuskripte als wichtige Ressourcen in der montanistischen [und geowissenschaftlichen] Forschung sowie die Rolle der Bibliotheken, Archive, Museen und Sammlungen im elektronischen Zeitalter.

LINK: [http://tu-freiberg.de/ze/ub/altbestand/erbe2009/erbe2009\\_einladung.html](http://tu-freiberg.de/ze/ub/altbestand/erbe2009/erbe2009_einladung.html)

## **GBA-INFO & SERVICE**

### **GBA im TV**

Am Freitag den 21. November 2008 wird um 15.05 und um 17.05 Uhr im Rahmen der Sendung „Treffpunkt Österreich“ auf dem Sender TW1 eine kurze Sendung über die GBA mit Schwerpunkt Geologische Karten gezeigt. Wiederholt wird die Sendung am darauf folgenden Montag um 11.05 und 14.05 Uhr.

LINK: [www.tw1.at](http://www.tw1.at)

### **Neues geologisches Naturdenkmal auf GÖK 64 Straßwalchen**

Durch die Initiative von Dr. Hans Egger (GBA) und die Kooperation der Österreichischen Bundesforste AG (Forstbetrieb Flachgau Tennengau) wurde der Hochstein am Heuberg in der Gemeinde Koppl (Koordinaten im BMN: 299310, 433650; Seehöhe: 810 m) zum Naturdenkmal erklärt.

Bei der ca. 20 m langen, 10 m breiten und bis zu 10 m hohen Felsrippe des Hochsteins handelt es sich um hellgrauen Lithothamnienschuttkalk und Nummulitenkalk bzw. Nummulitenmergel. Diese rund 52 Millionen Jahre alten Gesteine, die bereits Fugger (1899 – Jahrbuch der Geologischen Reichsanstalt) bekannt waren, wurden im seichten Meer des südhelvetischen Faziesraums abgelagert, der später von den Tiefwasserablagerungen der Rhenodanubischen Flyschzone überschoben wurde. Der Beweis für diesen Überschiebungsbau sind sogenannte „tektonische Fenster“, Strukturen, in denen die Unterlagerung der Rhenodanubischen Flyschzone unmittelbar einsehbar ist. Das erste Helvetikumfenster, das im Zuge der geologischen Erforschung der österreichischen Alpen richtig interpretiert wurde, ist jenes vom Heuberg (Max Richter, 1929 – Zentralblatt für Mineralogie).

Der Hochstein im Heuberg-Fenster ist damit nicht nur ein wichtiger Beweis für die Überschiebungstheorie und für das Verständnis des gesamten Ostalpenbaus, sondern auch ein bedeutender Aufschluss für die Erforschungsgeschichte der geologischen Verhältnisse des Landes Salzburg.

IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Geologische Bundesanstalt, A-1030 Wien Neulinggasse 38, [www.geologie.ac.at](http://www.geologie.ac.at). Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Thomas Hofmann. Zweck des GBA-Newsletters ist die Information der Öffentlichkeit über aktuelle Produkte und Aktivitäten der Geologischen Bundesanstalt.